

## Ausgewählte Referenzen

### Hamburg, ZOB Bergedorf, Um- und Ausbau der Bundesstraße 5



#### Auftraggeber:

Fundus Fonds-Verwaltungen GmbH & Co.  
Kölnstraße 89  
52351 Düren  
Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein  
Curslacker Neuer Deich 37  
21029 Hamburg  
Freie und Hansestadt Hamburg  
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer, S2  
Sachsenkamp 1-3  
20097 Hamburg

#### Bearbeitungszeitraum:

2005 bis laufend

#### Unsere Leistungen:

Objektplanung Verkehrsanlagen, Lph. 1 bis 6  
Objektplanung Ingenieurbauwerke, Lph. 1 bis 6 (Entwässerungsanlagen, Regenwasserbehandlungsanlagen)  
Machbarkeitsstudie  
Verkehrsuntersuchungen  
Lichtsignalanlagen

Im Zuge eines groß angelegten städtebaulichen Vorhabens wird derzeit die westliche Eingangssituation zum Hamburger Stadtteil Bergedorf durch den Bau eines Einkaufszentrums, eines Fachmarktzentrums und eines Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB) am S-Bahnhof Bergedorf aufgewertet. Von M+O wurde für die drei beteiligten Bauherren die gesamte Objektplanung der Verkehrsanlagen, bestehend aus dem oberhalb eines Parkhauses gelegenen Busbahnhof und seiner Rampen, sowie die Erschließung der Handelsflächen einschließlich Umbau der stark befahrenen Bundesstraße 5 durchgeführt.

Mit vorangehenden Machbarkeitsstudien und Verkehrsuntersuchungen wurde das Gesamtkonzept einschließlich Funktions- und Ablaufplanung des ZOB und seiner Erschließung für über 1.000 Busfahrten am Tag von M+O erarbeitet.

Die umfangreichen Veränderungen im früheren Straßenraum erforderten komplexe Leitungsumverlegungen. Die Trassenplanung und die Koordinierung der Leitungsumverlegungen unter Einbindung der privaten und öffentlichen Bauvorhaben war ebenfalls Aufgabensstellung von M+O.

Die Bearbeitung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den Architekten der Hochbaumaßnahmen und den Stadtplanern, die für die Gestaltung der Frei- und Platzflächen im Gesamtgebiet verantwortlich sind.



**M+O Firmengruppe**  
Ingenieurkompetenz für das Bauwesen